

# Sonnenschein und wilde Feste

<sup>e</sup>  
Draußen warten Abenteuer, <sup>G</sup>uns're Seelen brennen heiß.

<sup>e</sup>  
In die Kälte steigt das Feuer, manche volle Flasche kreist.

<sup>a</sup> |: Keiner kann zu Hause bleiben, <sup>e</sup>draußen nur sich rumzutreiben

<sup>a</sup> Ist es was uns immer noch am <sup>H7</sup>Leben hält <sup>e</sup> <sup>E</sup> :|

<sup>e</sup>  
Ref: Sonnenschein und wilde Feste <sup>D</sup>

<sup>D7</sup> Sind im <sup>H7</sup>Leben doch das Beste

<sup>e</sup> Und der <sup>D</sup>Henker kriegt die <sup>G</sup>Reste, <sup>a</sup>

<sup>H7</sup> Was vom Lumpen übrig blieb. <sup>e</sup>

Morgens brummt so mancher Schädel, aber das geht auch vorbei.

Zu Hause wartet manches Mädels, meint noch wir wären treu.

|: Wer wollt uns was übel nehmen? Wofür sollten wir uns schämen?

Nur hier draußen auf der Straße sind wir frei. :|

Ref: Sonnenschein und wilde Feste...

Lumpenpack und Pferdewagen, Pfeifendunst, Gesang und Wein.

Soweit uns die Füße tragen, fahren wir Jahr aus Jahr ein.

|: Fremde Länder zu gewinnen, neues Leben zu beginnen.

Was auf dieser Erde kann denn schöner sein? :|

Ref: Sonnenschein und wilde Feste...

Ref: Sonnenschein und wilde Feste...